

Strategen sehen bei Gold, Silber und Platin noch Luft nach oben

18.05.2024 | [Redaktion](#)

Die Preise für Gold, Silber und Platin sind in diesem Jahr bisher in die Höhe geschnellt, und Strategen gehen laut [CNBC](#) davon aus, dass die Edelmetalle auch in den kommenden Monaten neue Rekordstände erreichen könnten. Die Edelmetallpreise erhielten am Mittwoch einen kräftigen Schub, nachdem unerwartet schwache US-Inflationsdaten die Aussicht auf kurzfristige Zinssenkungen durch die US-Notenbank erhöht hatten. Gold stieg am Mittwoch auf den höchsten Stand seit mehr als drei Wochen, Silber auf den höchsten Stand seit mehr als drei Jahren und Platin auf den höchsten Stand seit fast einem Jahr.

Die Strategen der Saxo Bank erklärten in einer aktuellen Research Note, dass der Goldpreis bald die 2.400-Dollar-Marke testen könnte, Silber könnte bis auf 30 Dollar steigen und Platin habe Aufwärtspotenzial bis auf 1.130 Dollar. Die dänische Bank erklärte am Mittwoch, dass ihr Motto "Jahr der Metalle" in den letzten Wochen weiter an Dynamik gewonnen habe, und verwies auf ihre Präferenz für Gold, Silber und Kupfer.

Unabhängig davon gehen die Analysten von ROTH Capital Partners davon aus, dass die Gold- und Silberpreise in den kommenden Monaten weiter steigen werden. Der Goldpreis "scheint jetzt bereit zu sein, sich nach oben zu bewegen und die jüngsten Höchststände vom April zu überwinden. Wir können ein technisches Kursziel von 2.600 Dollar nach oben setzen", sagte JC O'Hara, technischer Chefstrategie bei ROTH, in einer am Sonntag veröffentlichten Research Note. Für Silber sagte O'Hara, wenn die Preise die 30-Dollar-Marke durchbrechen, "wird es kaum Widerstand bis in den Bereich von 35/37 Dollar geben".

Doch nicht jeder erwartet, dass die Edelmetallpreise in den kommenden Monaten in die Höhe schießen werden. Ewa Manthey, Rohstoffstrategin bei der niederländischen Bank ING, sagte in einer Anfang des Monats veröffentlichten Research Note, dass die Goldpreise in diesem Quartal wahrscheinlich nachgeben werden, "da die Fed ihre vorsichtige Haltung beibehält und die Geopolitik bereits im aktuellen Preis eingepreist ist". Manthey sagte, die ING erwarte, dass der Goldpreis im zweiten Quartal durchschnittlich bei etwa 2.250 Dollar pro Unze liegen werde, mit einem Durchschnitt von 2.218 Dollar im Jahr 2024. Zuvor hatte die Bank erklärt, dass der Goldpreis in den letzten drei Monaten des Jahres wahrscheinlich einen Höchststand von durchschnittlich 2.300 Dollar erreichen werde.

© Redaktion GoldSeiten.de

Dieser Artikel stammt von [GoldSeiten.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.goldseiten.de/artikel/619173-Strategen-sehen-bei-Gold-Silber-und-Platin-noch-Luft-nach-oben.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by GoldSeiten.de 1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).